

## Messgerätekarte – Feuchte- & Temperatur-Datenlogger

### Einsatzzweck

- LogTag® HAXO 8 Datenlogger sind Aufzeichnungsgeräte für den kontinuierlichen Einsatz. Sie überwachen die Lufttemperatur und Luftfeuchte.
- LogTag® HAXO 8 Datenlogger sind ideal, wenn es darum geht kostengünstig und auf einfache, schnelle Weise Temperatur und Feuchte zu verfolgen und elektronisch aufzuzeichnen.
- Ob es darum geht ein lückenloses Kühlketten-Monitoring von Lebensmitteln, medizinischen Produkten, Pharmazeutika zu garantieren, oder einfach einen Transport beliebiger Güter zu dokumentieren, ob zu Kontrollzwecken im Heizungs- und Lüftungsbau, in der Landwirtschaft, der Tierhaltung, im Umweltbereich, Pflanzenzucht und vielem mehr, die Anwendungen sind nahezu unbegrenzt - von der einfachen Heizraumüberwachung bis hin zu regulierten Anwendungen im Pharmabereich.



LogTag® HAXO 8-Datenlogger  
© Handwerkskammer Koblenz

### Allgemeine Hinweise zur Messung



LogTag LTI-Interface  
© Handwerkskammer Koblenz

- Der LogTag® HAXO 8 Datenlogger z. B. kann bis zu 8.000 hochauflösende Messwerte in einem Messbereich von 0 – 100 % relative Luftfeuchte und -40°C - +85°C aufzeichnen.
- Datenlogger sollten nach Möglichkeit vertikal montiert oder aufgehängt werden, um zu verhindern, dass sich Wassertropfen auf dem Filter ansammeln, insbes. bei hoher Luftfeuchtigkeit.
- Der Datenlogger muss mit dem LogTag® LTI-Interface konfiguriert werden.
- LogTag® Analyzer Software unter [www.logtag-recorders.com/support.html](http://www.logtag-recorders.com/support.html) herunterladen.
- Das Interface wird an einen freien USB-Anschluss des PC's angeschlossen.
- Die USB Treiberinstallation startet automatisch. Das Betriebssystem meldet sich, sobald diese erfolgreich abgeschlossen ist.

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

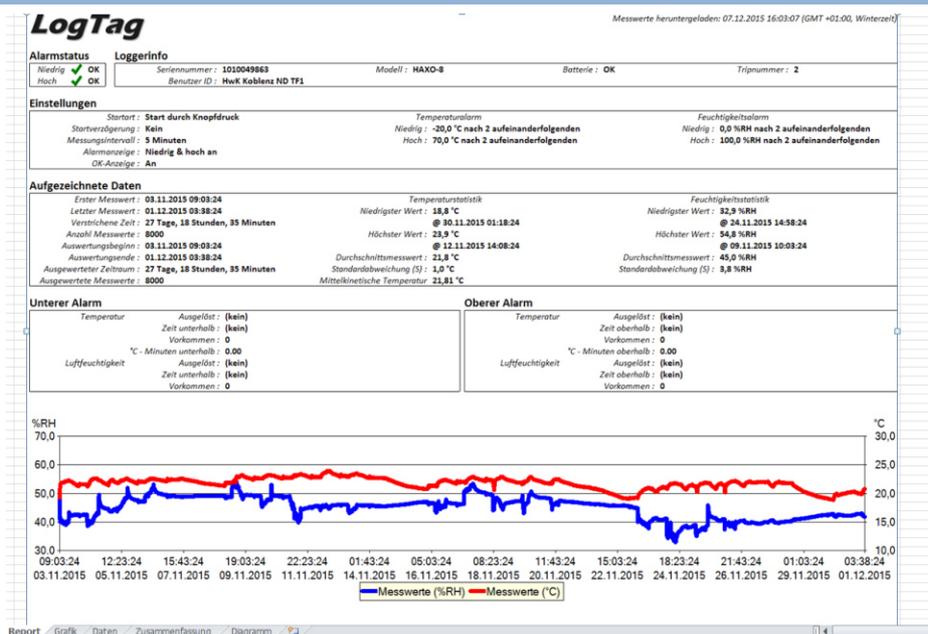




Einsatzbeispiel eines Datenloggers zur Raumtemperaturüberwachung  
© Handwerkskammer Koblenz

- Mit der Konfiguration kann der Anwender auf jedem Logger individuelle Informationen speichern. Einzu- stellen sind Messhäufigkeit, Messintervall, Maxi- mum, Minimum, Alarmgrenzwerte, optischer Alarm für Feuchtigkeit und Temperatur, kontinuierliche Speicherung.
- Anschließend werden die Konfigurationsdaten an den Logger übertragen.
- Mit den gleichen Konfigurationsdaten können wei- tere Logger konfiguriert werden.
- Zur Auswertung wird die LogTag® Analyzer Software gestartet.
- Der Logger wird ins Interface gesteckt und mit der Software die Daten ausgewertet.

## Ergebniserwartung und Interpretation



Beispiel für ein Datenblatt mit Angaben zu Konfigurationseinstellungen, aufgezeichneten Daten und Messergebnissen in grafischer Darstellung  
© Handwerkskammer

- Die Messdaten können über die unterschiedlichen Registerkarten in Graphikform, tabellarisch oder als Zusammenfassung angezeigt werden.
- Der Report gibt Auskunft über Alarmstatus, Loggerinfos, Einstellungen, aufgezeichnete Daten über Datum, Uhrzeit, ersten und letzter Messwert, Anzahl der Messungen, Messdaten der relativen Feuchtigkeit und Temperatur, unterer und oberer Alarm.
- Automatische Datensicherung ist ebenso möglich wie das Exportieren der Daten in andere Datenformate.

## Weiterführende Hinweise

- [www.logtag-recorders.com/support.html](http://www.logtag-recorders.com/support.html)